



*In neunzig Fällen von hundert wird der Wolf den Menschen anfallen.*

Lokomotive auf der Drehscheibe, nachdem er noch dem Feigling auf dem Baume einen verächtlichen Blick zugeworfen hatte, und dann knackten Äste, brachen Jungstämme, und der gute Kerl verschwand im Dickicht.

Auch der Tiger reißt oft beim Anblick des Menschen aus, solange er noch nicht ein Menschenfresser geworden ist.

Sehr häufig hatte ich Begegnungen mit dem Herrscher der Dschungel, und nur ein einziges Mal machte der Herr in gestreiften Anzug Miene, mich anzugehen. — Ich kam ihm zuvor.

★

Äußerst unangenehme Herren sind die Büffel einzelgänger und der Boar, das männliche Wildschwein, der Keiler, wie er in der deutschen Jägersprache genannt wird.

Doch auch diese beiden pflegen als Einzelgänger nicht klaren Verstandes zu sein. Man begegnet ihnen nicht zu oft. Aber man sei bei ihrem Anblick auf der Hut: Sie greifen in 99 von 100 Fällen an.

Ich habe nie den Ehrgeiz in mir verspürt, der Hundertste zu sein, und war ich es dennoch und Abwehr mit der Waffe nicht mehr möglich, dann riß

ich aus, und das ist mir mit einigen geringen Ausnahmen immer geglückt. Mehrere Andenken, in Form von kleineren und größeren Narben und Knochenbrüchen, geben Zeugnis von den wenig angenehmen Begegnungen.

Ein niederträchtiges Tier ist der Lippenbär, doch auch hier stimmt es nicht, daß dieser gemeine Bursche in jedem Falle angreift. Ich hatte mehrere Male unvereinbarte Zusammenkünfte mit dem weinerlichen Kerl, aber niemals hat er angegriffen, sondern schlug sich stets wie eine greinende hysterische alte Jungfer in die Büsche.

Gefährlich sind die Giftschlangen, und gefährlich sind oft sogar harmlose Tiere, wenn man ihnen unvermutet in die Quere kommt, sie erschreckt oder sehr ungeschickt ist.

Die gefährlichste Bestie in Dschungel, Urwald, Steppe, Plain, Savanne und Prärie ist der Moskito. Diese kleine Mücke trägt die Keime von unzähligen schrecklichen Krankheiten, die sie durch ihren gemeinen Stachel unter unsere Epidermis verpflanzt. Und schleppt der Tropenjäger auch die schönste Sammlung von Gewehren und sonstigen Mordinstrumenten mit sich, gegen den winzigen Moskito richtet er mit der großkalibrigsten Elefantenbüchse nichts aus.

Zum Schluß aber sei gesagt, daß es weniger gefährlich ist, durch die von allerlei sogenannten gefährlichen Tieren bevölkerten Gegenden zu wandern, als den Potsdamer Platz, die Straßen bei der Gedächtniskirche in Berlin, den Piccadilly Circuit in London oder die großen Boulevards in Paris zu überqueren.